

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Tabellenverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
1. Arbeitsrecht (Grundlagen)	1
1.1. Kollektivvertrag – Betriebsvereinbarung – Einzelvereinbarung	1
1.2. Beschäftigungsformen	1
1.2.1. Echtes Dienstverhältnis	2
1.2.2. Freies Dienstverhältnis	2
1.2.3. Werkvertragsverhältnis	3
1.2.4. Abgrenzung: echtes Dienstverhältnis – freies Dienstverhältnis – Werkvertrag	4
1.2.5. Teilzeitbeschäftigte	5
1.2.6. Fallweise Beschäftigte	5
1.3. Ausnahmen vom Arbeitszeitgesetz und Arbeitsruhegesetz	5
1.3.1. Rechtslage bis 31.8.2018	5
1.3.2. Rechtslage seit 1.9.2018	6
1.3.3. Ausnahme von der Wochenend- und Feiertagsruhe	8
1.3.4. Ruhezeitregelung im Gastgewerbe seit 1.9.2018	9
1.4. Arbeitszeit	9
1.4.1. Normalarbeitszeit	9
1.4.2. Ruhepausen	10
1.4.3. Mehrarbeit	10
1.4.4. All-In Vereinbarung	11
1.4.5. Überstundenarbeit	12
1.4.5.1. Verpflichtung zur Überstundenarbeit aufgrund der Dienstnehmer-Treuepflicht	13
1.4.5.2. Verpflichtung zur Überstundenarbeit aufgrund von KV, BV oder DV	13
1.4.5.3. Höchstgrenzen der Arbeitszeit seit 1.9.2018	14

VII

1.4.5.4.	Besonderheiten ab der zehnten Stunde pro Tag bzw ab der 50. Stunde pro Woche – „Sonderüberstunden“	15
1.4.5.4.1.	Grundloses Ablehnungsrecht	15
1.4.5.4.2.	Vergütungswahlrecht	15
1.4.5.4.3.	Neue Höchstarbeitszeit und All-In-Vereinbarung	16
1.4.5.4.4.	Ausnahmen von den neuen Höchstarbeitsgrenzen	17
1.4.6.	Gleitende Arbeitszeit	17
1.4.6.1.	Zwingende Punkte einer Gleitzeitvereinbarung	17
1.4.6.2.	Gleitzeitvereinbarungen aus der Zeit vor dem 1.9.2018	18
1.4.6.3.	Höchstarbeitszeit und Gleitzeit	19
1.4.6.4.	Überstunden und Gleitzeit	20
2.	Sozialversicherung (Grundlagen)	21
2.1.	Sozialversicherungspflicht	21
2.2.	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsformen	21
2.2.1.	Echter Dienstnehmer in der Sozialversicherung	21
2.2.2.	Freie Dienstnehmer in der Sozialversicherung	22
2.2.2.1.	Dienstnehmerähnlicher freier Dienstnehmer	22
2.2.2.2.	Freie Dienstnehmer als Selbständige nach dem GSVG	23
2.2.3.	Geringfügig Beschäftigte	23
2.2.3.1.	Entfall der täglichen Geringfügigkeitsgrenze	24
2.2.3.2.	Für einen kürzeren Zeitraum als einen Monat abgeschlossene befristete Beschäftigungsverhältnisse (kurze Befristung)	25
2.2.3.3.	Unbefristete und mindestens für einen Monat abgeschlossene Beschäftigungsverhältnisse	25
2.2.3.4.	Unfallversicherung bis zur täglichen Höchstbeitragsgrundlage	26
2.2.3.5.	Dienstgeberabgabe für geringfügig Beschäftigte	27
2.2.3.6.	Beitragsnachzahlung bei geringfügig Beschäftigten ...	28
2.2.3.7.	Optionsrecht des geringfügig Beschäftigten	29
2.2.3.8.	Aushilfskräfte	30
2.2.4.	Fallweise Beschäftigte	30
2.2.5.	Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz	31
2.3.	Sozialversicherungsbeiträge	32
2.3.1.	Sozialversicherungsbeiträge für echte Dienstnehmer	32

2.3.2.	Sozialversicherungsbeiträge für freie Dienstnehmer	33
2.3.3.	Sozialversicherungsbeiträge für ältere Arbeitnehmer	34
2.3.3.1.	Arbeitslosenversicherungsbeitrag	34
2.3.3.2.	Insolvenzentgeltsicherungszuschlag	34
2.3.3.3.	Wegfall des Beitrags zur Unfallversicherung	34
2.3.3.4.	Wegfall des Dienstgeberbeitrags zum Familien- lastenausgleichsfonds und des Zuschlags zum Dienstgeberbeitrag	34
2.3.4.	Reduktion bzw Entfall des Dienstnehmerbeitrags zur Arbeitslosenversicherung für Personen mit geringem Einkommen	34
3.	Die monatliche Beitragsgrundlagenmeldung seit 1.1.2019	36
3.1.	Bisheriges System	36
3.2.	Änderungsmeldung	37
3.3.	SV-Clearingsystem	38
3.4.	Die monatliche Beitragsgrundlagen- Meldung im Detail	38
3.4.1.	Grundsätze bei der mBGM	39
3.4.2.	mBGM für den Regelfall	40
3.4.3.	mBGM für fallweise Beschäftigte	41
3.4.4.	mBGM für kürzer als einen Monat vereinbarte Beschäftigung	41
3.4.5.	Aufbau und Systematik der mBGM	41
3.4.5.1.	mBGM-Paket	41
3.4.5.2.	Tarifblock	41
3.4.5.3.	Verrechnungsbasis	42
3.4.5.4.	Verrechnungsposition	42
3.5.	Das neue Tarifsysteem seit 1.1.2019	42
3.5.1.	Beschäftigungsgruppe	42
3.5.2.	Ergänzungen zur Beschäftigungsgruppe	43
3.5.3.	Abschläge und Zuschläge zur Beschäftigungs- gruppe	43
4.	Beiträge zur Betrieblichen Vorsorge	45
5.	Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds, Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag, Kommunalsteuer, Dienstgeberabgabe der Gemeinde Wien (U-Bahn-Steuer)	47
5.1.	Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds (DB) ...	47
5.2.	Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (DZ)	49
5.3.	Kommunalsteuer	50
5.4.	Dienstgeberabgabe der Gemeinde Wien (U-Bahn-Steuer)	51

6. Lohnsteuer (Grundlagen)	52
6.1. Arbeitnehmer im Steuerrecht	52
6.2. Berechnung der Lohnsteuer	53
6.2.1. Werbungskosten	55
6.2.1.1. Pendlerpauschale	55
6.2.2. Absetzbeträge	57
6.2.2.1. Alleinverdienerabsetzbetrag	57
6.2.2.2. Alleinerzieherabsetzbetrag	58
6.2.2.3. Unterhaltsabsetzbetrag	58
6.2.2.4. Verkehrsabsetzbetrag	59
6.2.2.5. Pensionistenabsetzbetrag	59
6.2.2.6. Pendlereuro	60
6.2.3. Aufwandsentschädigungen	60
6.2.3.1. Dienstreise	61
6.2.3.1.1. Dienstreise – Mittelpunkt der dienstlichen Tätigkeit	61
6.2.3.1.2. Dienstreise im Nahbereich, daher tägliche Rückkehr möglich	61
6.2.3.1.3. Dienstreise, bei der die tägliche Rückkehr zum Familienwohnsitz unzumutbar ist	63
6.2.3.2. Reiseaufwandsentschädigung	65
6.2.3.3. Steuerfreies Tagesgeld (Verpflegung)	66
6.2.3.4. Steuerfreies Nächtigungsgeld	67
6.2.3.5. Steuerfreie Fahrtkosten	67
6.2.3.6. Fahrtkostenersatz	68
6.2.3.7. Freie oder verbilligte Mahlzeiten	68
6.2.3.8. Getränke im Betrieb	70
6.3. Der Familienbonus Plus	70
7. Eintritt eines Mitarbeiters	72
7.1. Arbeitsvertrag (Dienstvertrag)	72
7.2. Dienstzettel	72
7.3. Anmeldung bei der Sozialversicherung	73
7.3.1. Beitragskontonummer	73
7.3.2. Versicherungsnummer-Anforderung	74
7.3.3. Adressmeldung Versicherter	74
7.3.4. Vor-Ort-Anmeldung	75
7.3.5. Anmeldung	75
7.3.5.1. Reduzierte Anmeldung – Anmeldung 1. Teil	75
7.3.5.2. Erste mBGM nach Eintritt – Anmeldung 2. Teil	76
7.3.5.3. Anmeldeprozess	76
7.3.5.4. Richtigstellung Anmeldung	77
7.3.5.5. Storno der Anmeldung	78
7.4. Anmeldung bei der Gemeinde	78

8. Abrechnung eines Dienstnehmers	79
8.1. Berechnung des laufenden Nettobezuges	79
8.1.1. Volle Abrechnungsperiode	79
8.1.2. Gebrochene Abrechnungsperiode	79
8.2. Abrechnung von Überstunden und Überstundenzuschlägen ...	80
8.2.1. Arbeitsrechtliche Bestimmungen	80
8.2.1.1. Überstundengrundlohn	81
8.2.1.2. Überstundenzuschlag unter der Woche (normale Überstunden)	81
8.2.1.3. Überstundenzuschlag in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen	81
8.2.1.4. Überstunden bei erhöhtem Arbeitsbedarf	82
8.2.2. Sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen	82
8.2.3. Lohnsteuerverpflichtung von Überstunden und Überstundenzuschlägen	82
8.2.3.1. Überstunden in der steuerlichen Nacht	84
8.2.3.2. Feiertagsruhe	86
8.2.3.3. Überstunden an Feiertagen	87
8.2.3.4. Überstunden am Sonntag	88
8.3. Abrechnung von Schmutz-, Erschwernis- und Gefahren- zulagen (SEG-Zulagen)	89
8.4. Sachbezug	90
8.4.1. Volle freie Station (Kost und Logis)	92
8.4.2. Wohnraumbewertung	93
8.4.2.1. Wohnung befindet sich im Eigentum des Dienstgebers	93
8.4.2.2. Wohnung gehört nicht dem Arbeitgeber, sie wird angemietet	96
8.4.2.3. Arbeitsplatznahe Unterkunft	97
8.4.2.4. Arbeitgeber stellt dem Arbeitnehmer Wohnraum kostenlos oder verbilligt zur Verfügung	97
8.4.2.5. Dienstwohnung wird über das Ende des Dienst- verhältnisses zur Verfügung gestellt	98
8.4.2.6. Verbilligte Überlassung von Wohnraum	98
8.4.2.7. Nutzung einer Dienstwohnung durch mehrere Dienstnehmer	98
8.4.3. Privatnutzung des arbeitgebereigenen Kfz	99
8.4.3.1. Reduktion der Sachbezugswerte bei wenig gefahrenen Privatkilometern	100
8.4.3.2. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	101
8.4.3.3. Fahrtenkostensatz	102

8.4.3.4.	Kostenbeiträge des Arbeitnehmers	102
8.4.3.5.	Mehrere Dienstnehmer verwenden verschiedene Fahrzeuge	103
8.4.3.6.	Ein Dienstnehmer verwendet verschiedene Fahrzeuge	104
8.4.4.	Privatnutzung des firmeneigenen Kfz-Abstellplatzes bzw -Garagenplatzes	104
8.4.5.	Zinsersparnis bei zinsverbilligten oder unverzinslichen Gehaltsvorschüssen und Arbeitgeberdarlehen	105
8.4.6.	Mitarbeiterabbatt	105
8.5.	Abrechnung von Sonderzahlungen	106
8.5.1.	Arbeitsrechtliche Bestimmungen	106
8.5.2.	Sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen	108
8.5.3.	Lohnsteuerpflicht von Sonderzahlungen	110
8.5.3.1.	Berechnung des Jahressechstels	111
8.6.	Ansprüche bei Beendigung eines Dienstverhältnisses	112
8.6.1.	Laufender Bezug	112
8.6.2.	Sonderzahlungen	113
8.6.3.	Kündigungsentschädigung	115
8.6.4.	Urlaubersatzleistung	119
8.6.5.	Auflösungsabgabe	124
9.	Unterbrechung des Dienstverhältnisses	127
9.1.	Mutterschutz	127
9.2.	Elternkarenz (Mütter und Väter)	128
9.3.	Elternteilzeitbeschäftigung	129
9.4.	„Papamonat“ – Frühkarenzmodelle für Väter	129
9.4.1.	Väterfrühkarenz mit Rechtsanspruch im öffentlichen Dienst	129
9.4.2.	Väterfrühkarenz mit Rechtsanspruch laut Kollektivvertrag	129
9.4.3.	Vereinbarter Karenzurlaub	130
9.4.3.1.	Karenzurlaub bis zu einem Monat	130
9.4.3.2.	Karenzurlaub länger als ein Monat	130
9.5.	Familienzeitbonus	130
10.	Abmeldung bei der Sozialversicherung	132
10.1.	Inhalt und Aufbau der Anmeldung	132
10.2.	Richtigstellung Abmeldung	133
10.3.	Storno der Abmeldung	134

11. Arten der arbeitsrechtlichen Beendigung eines Dienstverhältnisses	135
11.1. Auflösung während der Probezeit	135
11.2. Zeitablauf bei einem befristeten Dienstverhältnis	136
11.3. Einvernehmliche Auflösung	136
11.4. Kündigung	137
11.4.1. Kündigungsfristen bei Angestellten	137
11.4.1.1. Kündigungsfristen bei Kündigung durch den Dienstgeber	137
11.4.1.2. Kündigungsfristen bei Kündigung durch den Angestellten	138
11.4.2. Kündigungsfristen bei Arbeitern	138
11.4.3. Allgemeiner Kündigungsschutz	138
11.4.4. Postensuchtage	140
11.5. Entlassung	140
11.5.1. Folgen einer berechtigten Entlassung	141
11.5.2. Folgen einer unberechtigten Entlassung	141
11.5.3. Gründe für eine Entlassung bei Angestellten	141
11.5.4. Gründe für eine Entlassung bei Arbeitern	142
11.5.5. Allgemeiner Entlassungsschutz	143
11.6. Vorzeitiger Austritt	143
11.6.1. Folgen eines berechtigten Austritts	143
11.6.2. Folgen eines unberechtigten Austritts	144
11.6.3. Gründe für einen vorzeitigen Austritt für Angestellte	144
11.6.4. Gründe für einen vorzeitigen Austritt für Arbeiter	144
11.7. Tod	145
11.7.1. Tod des Arbeitnehmers	145
11.7.2. Tod des Arbeitgebers	145
12. Urlaub	146
12.1. Urlaubsanspruch	146
12.2. Verjährung des Urlaubsanspruchs	146
12.3. Urlaubsausmaß	147
12.4. Urlaubsentgelt	147
12.5. Krank im Urlaub	147
12.6. Unbezahlter Urlaub	148
12.6.1. Unbezahlter Urlaub bis zu einem Monat	148
12.6.2. Unbezahlter Urlaub länger als ein Monat	149

13. Krankenstand	150
13.1. Krankenentgelt für Arbeiter	150
13.1.1. Krankenentgelt für Arbeiter bei Krankheit und Unglücksfällen (zB Freizeitunfällen)	151
13.1.2. Krankenentgelt für Arbeiter bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten	152
13.2. Krankenentgelt für Angestellte	153
13.2.1. Krankenentgelt für Angestellte bei Krankheit und Unglücksfällen (zB Freizeitunfällen)	153
13.2.2. Krankenentgelt für Angestellte bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten	153
13.3. Krankengeld	154
13.4. Zuschuss zur Entgeltfortzahlung	155
Stichwortverzeichnis	157